

Vorlage-Nr. 312/12

N I E D E R S C H R I F T

über die 18. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder am 21. Juni 2012,
im Sitzungssaal des Rathauses

- öffentliche Sitzung -

Beginn: 14:00 Uhr

Ende: 16:15 Uhr

Anwesend die Mitglieder:

Herr Bismark	SPD	Vorsitz zu TOP 1 bis 24
Herr Polzehl	Bürgermeister	ohne TOP 10
Herr Prodöhl 1. Stellvertreter des Vorsitzenden	DIE LINKE.	
Herr Möhwald	SPD	Fraktionsvorsitzender
Herr Bischoff	SPD	
Frau Clauß	SPD	
Herr Giese	SPD	
Frau Grunwald	SPD	
Frau Jahr	SPD	
Herr Klinger	SPD	
Herr Neumann	SPD	
Herr Ohlbrecht	SPD	
Herr Schinschke	SPD	
Herr Tenner	DIE LINKE.	Fraktionsvorsitzender
Frau Kambs	DIE LINKE.	
Frau Klahre	DIE LINKE.	
Herr Rödel	DIE LINKE.	
Frau Ramm	DIE LINKE.	
Frau Schüler	DIE LINKE.	
Herr Höppner	CDU	Fraktionsvorsitzender
Herr Büsching	CDU	
Frau Lichtenberg	CDU	
Herr Lichtenberg	CDU	
Herr Seehagen	FDP	Fraktionsvorsitzender
Herr Rehfeld	FDP	
Herr Voß	FDP	
Frau Rauch	BuBb	Fraktionsvorsitzende
Frau Appelt	BuBb	
Herr Böhme	BuBb	
Herr Fuchs	BuBb	
Herr Gärtner	fraktionslos	

Es fehlen entschuldigt:

Frau Kuchling	SPD	
Frau Schulz-Oqueka	SPD	
Frau Heckendorn	DIE LINKE.	
Herr Protschko	CDU	2. Stellvertreter des Vorsitzenden
Herr Lupp	FDP	
Herr Sattelberg	FDP	

Anwesender Beigeordneter:

Herr Herrmann TOP 1 - 24

Anwesende Mitarbeiter der Stadtverwaltung:

Herr Demuth	Fachbereich 3.4	(TOP 1 - 24)
Herr Franze	Leiter Fachbereich 1	(TOP 1 - 8)
Herr Hein	Leiter Fachbereich 3	(TOP 1 - 24)
Frau Hoppe	Stabstelle Wifö	(TOP 1 - 24)
Frau Krumm	Abteilung Recht	(TOP 1 - 24)
Frau Müller	Büro BM/Pressereferentin	(TOP 1 - 24)
Frau Rehberg	Musik- und Kunstschule	(TOP 1 - 12)
Herr Rehberg	Musik- und Kunstschule	(TOP 1 - 12)
Frau Schelhas	Persönl. Referentin BM	(TOP 1 - 24)
Frau Stäudten	Fachbereich 4	(TOP 1 - 24)
Frau Voigt	Leiterin Fachbereich 6	(TOP 1 - 24)
Herr Wiesner	Leiter Fachbereich 7	(TOP 1 - 8)
Frau Zettier	Büro SVV	(TOP 1 - 24)
Frau Ziemendorf	Kämmerin und Leiterin Fachbereich 2	(TOP 1 - 24)
Herr Ziesche	Leiter Fachbereich 4	(TOP 1 - 24)

Anwesende Bürger: 10 überwiegend TOP 1 - 24

Schriftführerin:

Frau Wilke Büro SVV (TOP 1 - 24)

Tagesordnung:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung der Sitzung
2. Einwohnerfragestunde
3. Niederschrift über die 16. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder am 23. Februar 2012, im Sitzungssaal des Rathauses - öffentliche Sitzung
Vorlage-Nr. 291/12
4. Niederschrift über die 17. Sitzung (Sondersitzung) der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder am 22. März 2012, im Sitzungssaal des Rathauses - öffentliche Sitzung
Vorlage-Nr. 293/12
5. Bericht zur Lage und Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt der Stadt Schwedt/Oder
Berichterstatteerin: Frau Dorit Adler - Geschäftsstellenleiterin der Agentur für Arbeit Schwedt
6. Bericht zur Lage und Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt der Stadt Schwedt/Oder gemäß Sozialgesetzbuch II
Berichterstatte: Herr Frank Fillbrunn - Dezernent des Dezernates II des Landkreises Uckermark
7. Bestellung von Personen für die Wahrnehmung der Rechte der Stadt Schwedt/Oder in Gesellschaften, Eigenbetrieben, Verbänden u. a. - 4. Änderung
Vorlage-Nr. 311/12

8. Fortschreibung der Entwicklungskonzeption der Musik- und Kunstschule „J. A. P. Schulz“ der Stadt Schwedt/Oder
Vorlage-Nr. 298/12
9. Jahresabschluss der Stadt Schwedt/Oder zum 31.12.2010
Vorlage-Nr. 299/12
10. Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2010
Vorlage-Nr. 294/12
11. Straßenreinigungsgebührensatzung - 4. Änderung
Vorlage-Nr. 300/12
12. Kostenbeitrag für die Umverlegung einer Trinkwasserleitung sowie einer Abwasserleitung zur Baufeldfreimachung des ehemaligen „Lenné-Gymnasium-Grundstückes“
Vorlage-Nr. 296/12
13. Erweiterung der Feuerwehr Vierraden für multifunktionale Zwecke
Vorlage-Nr. 301/12
14. Ergänzung zum Beschluss-Nr. 154/10/10 vom 25.11.2010
- Wassertouristisches Zentrum in 16303 Schwedt/Oder -
Vorlage-Nr. 306/12
15. Baubeschluss „Fußgängerachse Vierradener Straße (Vierradener Platz bis Präsidentenstraße), inklusive Kirchplatz“
Vorlage-Nr. 307/12
16. Vorrats-Baubeschluss Paul-Meyer-Straße, 2. BA
Vorlage-Nr. 308/12
17. Umsetzung des Grundsatz- und Planungsbeschlusses Standortentwicklung Verwaltungssitz vom 23. Februar 2012, Teilmaßnahme Mifa-Gebäude
Vorlage-Nr. 305/12
18. Beschluss über die Satzung zur Aufhebung der Bebauungspläne „Eigenheimsiedlung Kastanienallee 1. Bauabschnitt“, „Eigenheimsiedlung Kastanienallee 2. Bauabschnitt“
Vorlage-Nr. 295/12
19. Beschluss über die Satzung der 1. Änderung der Klarstellungs- und Abrundungssatzung für den Ortsteil Vierraden
Vorlage-Nr. 302/12
20. Beschluss über die 1. Änderung des Flächennutzungsplanes des Ortsteils Vierraden
Vorlage-Nr. 309/12
21. Beschluss über die Satzung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Photovoltaikanlage an der alten Kiesgrube im Ortsteil Vierraden“
Vorlage-Nr. 310/12
22. Beschluss über die Aufhebung des Satzungsbeschlusses zum Bebauungsplan „Am Schlafsteig“ der Stadt Schwedt/Oder, Ortsteil Blumenhagen
Vorlage-Nr. 303/12
23. Beschluss über die öffentliche Auslegung der 1. Änderung des Entwurfes zum Bebauungsplan „Am Schlafsteig“ für die Stadt Schwedt/Oder, Ortsteil Blumenhagen
Vorlage-Nr. 304/12
24. Anfragen

zu Tagesordnungspunkt 1:

Eröffnung der Sitzung

Vorsitzender Herr Bismark (SPD) begrüßt die Stadtverordneten, die anwesenden Bürger, die Vertreter der Stadtverwaltung sowie die Vertreter der Medien. Dann stellt Vorsitzender Herr Bismark (SPD) fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Stadtverordnetenversammlung beschlussfähig ist.

Zur Tagesordnung gibt es keine Bemerkungen.

zu Tagesordnungspunkt 2:

Einwohnerfragestunde

Herr Karow

Herr Karow ist Mitarbeiter in einem Schwedter Sportverein und ehrenamtlicher Mitarbeiter in der offenen Jugendarbeit sowie aktiver Teilnehmer im deutsch-polnischen Jugendaustausch zum Aufbau der Fanmeile 1330 und möchte wissen:

- 1. Warum treibt man wieder einen Keil zwischen Machern in der Jugendarbeit, die sich bemühen gemeinsam in Kooperation mit Kultur, Sport, Jugendarbeit und Unternehmen etwas zu tun für die Jugend?*
- 2. Weshalb lenkt man die Ströme der Jugendlichen an die Eventorte und will alles für sich in Anspruch nehmen?*
- 3. Lebt diese Stadt nicht von der Vielfalt?*

Beigeordneter Herr Herrmann nimmt die Beantwortung vor.

Frau Karius

Frau Karius hat folgende drei Fragen:

- 1. Gibt es neue Erkenntnisse zur Veränderung der Förderrichtlinie des Landkreises zur Jugendarbeit insbesondere zur Einrichtungsförderung?*
- 2. Wie weit ist nach Ihrem Kenntnisstand das eröffnete Insolvenzverfahren der Kindervereinigung Schwedt e. V.?*
- 3. Inwieweit stimmt das Schwedter Gerücht, dass Teile der Insolvenzmasse der Kindervereinigung dem Karthaus e. V. zugesprochen werden, laut Aussage Karthaus e. V. - Mitarbeiter, die Musikanlage aus dem Wendeland sowie die Popkornmaschine und die Zuckerwattemaschine?*

Die Fragen 2 und 3 werden vom Beigeordneten Herrn Herrmann beantwortet. Die Beantwortung der Frage 1 kann nur durch den Landkreis Uckermark erfolgen.

zu Tagesordnungspunkt 3:

Niederschrift über die 16. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder am 23. Februar 2012, im Sitzungssaal des Rathauses - öffentliche Sitzung

Die Niederschrift wird ohne Einwände angenommen.

zu Tagesordnungspunkt 4:

Niederschrift über die 17. Sitzung (Sondersitzung) der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder am 22. März 2012, im Sitzungssaal des Rathauses - öffentliche Sitzung

Die Niederschrift wird ohne Einwände angenommen.

zu Tagesordnungspunkt 5:

Bericht zur Lage und Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt der Stadt Schwedt/Oder

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung nehmen den Bericht von Frau Dorit Adler, Geschäftsstellenleiterin der Agentur für Arbeit Schwedt, zur Kenntnis.

Im Anschluss an den Bericht gibt es zahlreiche Nachfragen von den Stadtverordneten. Frau Dorit Adler wird manche Fragen schriftlich beantworten.

zu Tagesordnungspunkt 6:

Bericht zur Lage und Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt der Stadt Schwedt/Oder gemäß Sozialgesetzbuch II

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung nehmen den Bericht des Dezernenten des Dezernates II des Landkreises Uckermark, Herrn Frank Fillbrunn, zur Kenntnis.

Anschließende Fragen werden von Herrn Frank Fillbrunn beantwortet.

Vorsitzender Herr Bismark informiert, dass die unter den Tagesordnungspunkten 5 und 6 gezeigten Präsentationen zur weiteren Verwendung an die Geschäftsstellen der Fraktionen gemailt werden.

zu Tagesordnungspunkt 7:

Bestellung von Personen für die Wahrnehmung der Rechte der Stadt Schwedt/Oder in Gesellschaften, Eigenbetrieben, Verbänden u. a. - 4. Änderung

Bekanntgabe des Beratungsergebnisses des Hauptausschusses.

Beschluss Nr. 2 4 8 / 1 8 / 1 2

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt,

1. Frau Waltraud Richlich in ihrer Funktion als Stellvertreterin der Vertreterin der Stadt Schwedt/Oder, Frau Kerstin Lippold, bei der Verbandsversammlung des Wasser- und Bodenverbandes „Welse“ abzuberaufen,
2. Frau Carina Krumm als Stellvertreterin der Vertreterin der Stadt Schwedt/Oder, Frau Kerstin Lippold, in die Verbandsversammlung des Wasser- und Bodenverbandes „Welse“ zu entsenden.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig - beschlossen

zu Tagesordnungspunkt 8:

Fortschreibung der Entwicklungskonzeption der Musik- und Kunstschule „J. A. P. Schulz“ der Stadt Schwedt/Oder

Bekanntgabe der Beratungsergebnisse des Kultur-, Bildungs- und Sozialausschusses sowie des Finanzausschusses.

Verweis auf den Antrag aller Fraktionen, der wie folgt lautet:

Die SVV der Stadt Schwedt fasst folgenden Beschluss, der in den **Abschnitt 3.1 als 4. Unterpunkt** eingefügt werden soll:

Entsprechend der Beratung im Finanzausschuss am 11.06.2012 ist durch die Stadtverwaltung ein möglicher Bedarf an festangestellten Musikschullehrern zu überprüfen und entsprechend Haushaltslage zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis zum Antrag:

einstimmig - angenommen

Beschluss Nr. 2 4 9 / 1 8 / 1 2

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, die Musik- und Kunstschule als kommunale Einrichtung zu erhalten und entsprechend der Konzeption bis zum Ende des Schuljahres 2016/2017 zu entwickeln.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig - beschlossen mit der Ergänzung im Abschnitt 3.1 Unterpunkt 4

zu Tagesordnungspunkt 9:

Jahresabschluss der Stadt Schwedt/Oder zum 31.12.2010

Bekanntgabe des Beratungsergebnisses des Finanzausschusses.

Beschluss Nr. 2 5 0 / 1 8 / 1 2

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt nach § 82 Abs. 4 BbgKVerf den geprüften Jahresabschluss der Stadt Schwedt/Oder zum 31.12.2010.

Die Stadtverordnetenversammlung bestätigt den Einsatz der Mehreinzahlungen aus Grundstücksverkäufen i. H. v. 437.425,03 EUR für investive Maßnahmen, die mit entsprechenden SVV-Beschlüssen zu untersetzen sind.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig - beschlossen

zu Tagesordnungspunkt 10:

Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2010

Anmerkung:

Bürgermeister Herr Polzehl verlässt für die Beratung und Abstimmung der Vorlage den Sitzungsraum.

Bekanntgabe des Beratungsergebnisses des Finanzausschusses.

Beschluss Nr. 2 5 1 / 1 8 / 1 2

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beschließt entsprechend § 82 Abs. 4 BbgKVerf die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2010.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig - beschlossen

Anmerkung:

Bürgermeister Herr Polzehl kehrt in den Sitzungsraum zurück.

zu Tagesordnungspunkt 11:

Straßenreinigungsgebührensatzung - 1. Änderung

Bekanntgabe der Beratungsergebnisse der Ortsbeiräte, des Finanzausschusses und des Hauptausschusses.

Beschluss Nr. 2 5 2 / 1 8 / 1 2

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt/Oder beschließt die Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Schwedt/Oder vom 16. September 2010 (Straßenreinigungsgebührensatzung) - 1. Änderung - auf der Grundlage der beigefügten Kalkulation der Vorlage-Nr. 300/12.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig - beschlossen

zu Tagesordnungspunkt 12:

Kostenbeitrag für die Umverlegung einer Trinkwasserleitung sowie einer Abwasserleitung zur Baufeldfreimachung des ehemaligen „Lenné-Gymnasium-Grundstückes“

Bekanntgabe der Beratungsergebnisse des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses sowie des Finanzausschusses.

Beschluss Nr. 2 5 3 / 1 8 / 1 2

Die Stadtverordnetenversammlung bestätigt die Mitfinanzierung der Umverlegung einer Trinkwasserleitung sowie einer Abwasserleitung zur Baufeldfreimachung des ehemaligen „Lenné-Gymnasium-Grundstückes“.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig - beschlossen

zu Tagesordnungspunkt 13:

Erweiterung der Feuerwehr Vierraden für multifunktionale Zwecke

Bekanntgabe der Beratungsergebnisse des Ortsbeirates Vierraden, des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses sowie des Finanzausschusses.

Beschluss Nr. 2 5 4 / 1 8 / 1 2

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beschließt den Neubau eines Mehrzweckraumes als Anbau an die Feuerwehr Vierraden.
2. Die Stadtverordnetenversammlung bestätigt den Finanzierungsnachweis.
3. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beauftragt den Bürgermeister, die Baumaßnahme vorbehaltlich der Erteilung eines Zuwendungsbescheides realisieren zu lassen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig - beschlossen

zu Tagesordnungspunkt 14:

Ergänzung zum Beschluss-Nr. 154/10/10 vom 25.11.2010
- Wassertouristisches Zentrum in 16303 Schwedt/Oder -

Bekanntgabe der Beratungsergebnisse des Kultur-, Bildungs- und Sozialausschusses, des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses sowie des Finanzausschusses.

Beschluss Nr. 2 5 5 / 1 8 / 1 2

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder bestätigt die prioritär erforderlichen Mehraufwendungen für die Bauleistungen zum Ausbau der Infrastruktur des wassertouristischen Zentrums in Schwedt/Oder in Höhe von 223,8 T€.
2. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder bestätigt vorbehaltlich einer Nachbewilligung zusätzlicher Fördermittel die strukturell erforderlichen Mehraufwendungen in Höhe von 319,9 T€.

Abstimmungsergebnis:

21 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 9 Stimmenthaltungen - beschlossen

zu Tagesordnungspunkt 15:

Baubeschluss „Fußgängerachse Vierradener Straße (Vierradener Platz bis Präsidentenstraße), inklusive Kirchplatz“

Bekanntgabe der Beratungsergebnisse des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses sowie des Finanzausschusses.

Beschluss Nr. 2 5 6 / 1 8 / 1 2

1. Die Stadtverordnetenversammlung bestätigt die zur Beschlussfassung vorgelegten Entwurfsunterlagen.

2. Die Stadtverordnetenversammlung bestätigt den Finanzierungsnachweis und beauftragt den Bürgermeister, die notwendigen Schritte zur finanziellen Absicherung der Baumaßnahme und der Folgekosten einzuleiten.
3. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Bürgermeister, die Baumaßnahme realisieren zu lassen, wenn die Finanzierung gesichert ist.

Abstimmungsergebnis:

25 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 4 Stimmenthaltungen - beschlossen

zu Tagesordnungspunkt 16:

Vorrats-Baubeschluss Paul-Meyer-Straße, 2. BA

Bekanntgabe der Beratungsergebnisse des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses sowie des Finanzausschusses.

Beschluss Nr. 2 5 7 / 1 8 / 1 2

1. Die Stadtverordnetenversammlung bestätigt die zur Beschlussfassung vorgelegten Entwurfsunterlagen.
2. Die Stadtverordnetenversammlung bestätigt den Finanzierungsnachweis und beauftragt den Bürgermeister, die notwendigen Schritte zur finanziellen Absicherung der Baumaßnahme und der Folgekosten einzuleiten.
3. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Bürgermeister, die Baumaßnahme realisieren zu lassen, wenn die Finanzierung gesichert ist.
4. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Bürgermeister das Einziehungsverfahren für die Einziehung der Parkplätze in der Paul-Meyer-Straße einzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

28 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 1 Stimmenthaltung - beschlossen

zu Tagesordnungspunkt 17:

Umsetzung des Grundsatz- und Planungsbeschlusses Standortentwicklung Verwaltungssitz vom 23. Februar 2012, Teilmaßnahme Mifa-Gebäude

Verweis auf die Austauschvorlage vom 12. Juni 2012, die zur Beschlussfassung kommt.

Bekanntgabe der Beratungsergebnisse des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses, des Finanzausschusses und des Hauptausschusses.

Beschluss Nr. 2 5 8 / 1 8 / 1 2

1. Die Stadtverordnetenversammlung bestätigt die Arbeitsrichtung, dass die Vorbereitung und Realisierung der Sanierung des Mifa-Gebäudes die Wohnbauten GmbH Schwedt/Oder übernimmt.
2. Die Wohnbauten GmbH Schwedt/Oder wird Eigentümerin der Immobilie. Die Finanzierung dieser Gesamtmaßnahme erfolgt vollständig durch die Wohnbauten GmbH Schwedt/Oder.

Abstimmungsergebnis:

25 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 3 Stimmenthaltungen - beschlossen

zu Tagesordnungspunkt 18:

Beschluss über die Satzung zur Aufhebung der Bebauungspläne „Eigenheimsiedlung Kastanienallee 1. Bauabschnitt“, „Eigenheimsiedlung Kastanienallee 2. Bauabschnitt“

Bekanntgabe des Beratungsergebnisses des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses.

Beschluss Nr. 2 5 9 / 1 8 / 1 2

1. Die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder hat die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes der Satzung zur Aufhebung der Bebauungspläne „Eigenheimsiedlung Kastanienallee 1. Bauabschnitt“ und „Eigenheimsiedlung Kastanienallee 2. Bauabschnitt“ eingegangenen Stellungnahmen geprüft und bestätigt das vorliegende Abwägungsergebnis.
2. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Stellungnahmen zur Planung abgegeben haben, über das Abwägungsergebnis zu informieren.
3. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beschließt auf Grundlage von § 10 Abs. 1 BauGB die Satzung zur Aufhebung der Bebauungspläne „Eigenheimsiedlung Kastanienallee 1. Bauabschnitt“ und „Eigenheimsiedlung Kastanienallee 2. Bauabschnitt“.
4. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder billigt die Begründung zur Satzung über die Aufhebung der Bebauungspläne „Eigenheimsiedlung Kastanienallee 1. Bauabschnitt“ und „Eigenheimsiedlung Kastanienallee 2. Bauabschnitt“.
5. Der Bürgermeister wird beauftragt für die Satzung zur Aufhebung der Bebauungspläne „Eigenheimsiedlung Kastanienallee 1. Bauabschnitt“ und „Eigenheimsiedlung Kastanienallee 2. Bauabschnitt“ auf Grundlage von § 10 Abs. 2 BauGB bei der höheren Verwaltungsbehörde die Genehmigung zu beantragen.
6. Die Erteilung der Genehmigung ist ortsüblich bekannt zu machen, dabei ist anzugeben, wo die Satzung zur Aufhebung der Bebauungspläne „Eigenheimsiedlung Kastanienallee 1. Bauabschnitt“ und „Eigenheimsiedlung Kastanienallee 2. Bauabschnitt“ mit der Begründung während der Dienststunden von jedermann eingesehen und über deren Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig - beschlossen

zu Tagesordnungspunkt 19:

Beschluss über die Satzung der 1. Änderung der Klarstellungs- und Abrundungssatzung für den Ortsteil Vierraden

Bekanntgabe der Beratungsergebnisse des Ortsbeirates Vierraden sowie des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses.

Beschluss Nr. 2 6 0 / 1 8 / 1 2

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder hat die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes der 1. Änderung der Klarstellungs- und Abrundungssatzung für den Ortsteil Vierraden abgegebenen Stellungnahmen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange geprüft und bestätigt das vorliegende Abwägungsergebnis.
2. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beauftragt den Bürgermeister, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Stellungnahmen vorgebracht haben, über das Abwägungsergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
3. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beschließt die 1. Änderung der Klarstellungs- und Abrundungssatzung bestehend aus der Planzeichnung (Teil A), und den Text (Teil B) nach § 34 Abs. 4 Nr. 1 und 3 BauGB als Satzung.
Die Begründung zur Satzung wird gebilligt.
4. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beauftragt den Bürgermeister den Satzungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen, dabei ist anzugeben, wo die 1. Änderung der Klarstellungs- und Abrundungssatzung mit Begründung während der Dienstzeiten eingesehen und über dessen Inhalt Auskunft erlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig - beschlossen

zu Tagesordnungspunkt 20:

Beschluss über die 1. Änderung des Flächennutzungsplanes des Ortsteils Vierraden

Bekanntgabe der Beratungsergebnisse des Ortsbeirates Vierraden sowie des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses.

Beschluss Nr. 2 6 1 / 1 8 / 1 2

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder hat die während der öffentlichen Auslegung und Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen geprüft und bestätigt das vorliegende Abwägungsergebnis.
2. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Personen, die Stellungnahmen zur Planung abgegeben haben, über das Abwägungsergebnis zu informieren.
3. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beschließt die 1. Änderung des Flächennutzungsplanes des Ortsteils Vierraden. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Bürgermeister wird beauftragt, für die 1. Änderung des Flächennutzungsplanes des Ortsteils Vierraden die Genehmigung bei der höheren Verwaltungsbehörde zu beantragen.
5. Die Erteilung der Genehmigung ist ortsüblich bekannt zu machen, dabei ist anzugeben, wo die 1. Änderung des Flächennutzungsplanes des Ortsteils Vierraden mit der Begründung während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden kann.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig - beschlossen

zu Tagesordnungspunkt 21:

Beschluss über die Satzung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Photovoltaikanlage an der alten Kiesgrube im Ortsteil Vierraden“

Bekanntgabe der Beratungsergebnisse des Ortsbeirates Vierraden sowie des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses.

Beschluss Nr. 2 6 2 / 1 8 / 1 2

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder hat die während der öffentlichen Auslegung und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange fristgemäß eingegangenen Stellungnahmen geprüft und bestätigt das vorliegende Abwägungsergebnis.
2. Der Bürgermeister wird beauftragt die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Personen, die Stellungnahmen zur Planung abgegeben haben, über das Abwägungsergebnis zu informieren.
3. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beschließt auf Grundlage von § 10 Abs. 1 BauGB den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Photovoltaikanlage an der alten Kiesgrube in Vierraden“ bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) als Satzung.
4. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder billigt die Begründung mit dem Umweltbericht zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan.
5. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen, dabei ist anzugeben, wo der vorhabenbezogene Bebauungsplan mit der Begründung und dem Umweltbericht sowie die zusammenfassende Erklärung während der Dienststunden von jedermann eingesehen und über dessen Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig - beschlossen

zu Tagesordnungspunkt 22:

Beschluss über die Aufhebung des Satzungsbeschlusses zum Bebauungsplan „Am Schlafsteig“ der Stadt Schwedt/Oder, Ortsteil Blumenhagen

Bekanntgabe der Beratungsergebnisse des Ortsbeirates Blumenhagen sowie des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses.

Beschluss Nr. 2 6 3 / 1 8 / 1 2

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beschließt die Aufhebung des Satzungsbeschlusses des Bebauungsplanes „Am Schlafsteig“ der Stadt Schwedt/Oder, Ortsteil Blumenhagen vom 26. Mai 2011.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig - beschlossen

zu Tagesordnungspunkt 23:

Beschluss über die öffentliche Auslegung der 1. Änderung des Entwurfes zum Bebauungsplan „Am Schlafsteig“ für die Stadt Schwedt/Oder, Ortsteil Blumenhagen

Bekanntgabe der Beratungsergebnisse des Ortsbeirates Blumenhagen sowie des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses.

Beschluss Nr. 2 6 4 / 1 8 / 1 2

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder billigt die 1. Änderung des Entwurfes zum Bebauungsplan „Am Schlafsteig“ bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), der Begründung und dem Umweltbericht.
2. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beauftragt den Bürgermeister, die 1. Änderung des Entwurfes zum Bebauungsplan mit Umweltbericht sowie den bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die Behörden sowie die sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereiche durch die Planung berührt werden kann gemäß § 4 Abs. 2 BauGB, zu beteiligen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig - beschlossen

zu Tagesordnungspunkt 24:

Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

Bismark
Vorsitzender